

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	20.03.2014

Müllablagerungen am Rand von Rheinkassel

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV Köln-Chorweiler:

Im Bereich südwestlich der Kolmarer Str./ Kleingartenanlage (s. Anlage) befinden sich an zwei Stellen Müllablagerungen.

Die erste Müllablagerung befindet sich an der Kreuzung, wird teilweise mit Erde abgedeckt und wächst ständig.

Die zweite Müllablagerung befindet sich hinter dem dort ansässigen Hofladen. Dort werden häufig größere Mengen Bioabfall wie etwa Kürbisse etc. entsorgt.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Sind der Verwaltung diese beiden Müllablagerungen bekannt? Wenn ja: Wer sind die Verursacher und wann wird der Müll beseitigt? Wenn nein: Was gedenkt die Verwaltung zu unternehmen, um die Situation zu klären und den Müll zu beseitigen?
2. Wem gehören die betroffenen Grundstücke?

Hierzu teilt die Verwaltung mit:

Der Verwaltung waren die Müllablagerungen nicht bekannt. Bei einer Ortsbesichtigung am 03.02.2014 wurde festgestellt, dass auf einem Grundstück ein Komposthaufen, sowie Reisig und Ast-rückschnitt abgelagert wurden. Es handelt sich um ein städtisches Grundstück, welches verpachtet ist. Hier wurde der Verursacher aufgefordert, den deponierten Müll sofort zu beseitigen. Der Verursacher hat die Beseitigung und Räumung der Deponie zugesichert.

Auf einem anderen Grundstück wurde Bauschutt abgelagert. Der private Grundstückseigentümer wurde über die Ablagerung unterrichtet und aufgefordert, diese zu beseitigen. Dies ist zwischenzeitlich erfolgt.